



# jung zu alt zu jung

## Projektgruppe TONfilm

Dipl. Designerin für Keramik Annekatriin Schönert (keramikatelier annTON)  
Dipl. Grafiker Ronald Weise (Atelier Weise)  
Annett Schudeja, M.A. und Georg Spindler, M.A. (Freie Mediengruppe „binario stern“)  
Bernsdorfer Str. 65, 09126 Chemnitz

[www.tonfilm.binario-stern.de](http://www.tonfilm.binario-stern.de)

Die Projektgruppe TONFilm hat sich gegründet, um die Bildende Kunst und die Filmkunst unmittelbar zu verbinden. Dazu hat sie eine künstlerische Praxis entwickelt, die den Dialog der Generationen vor Ort anregt und in einem zweiten Schritt überregional anbindet.

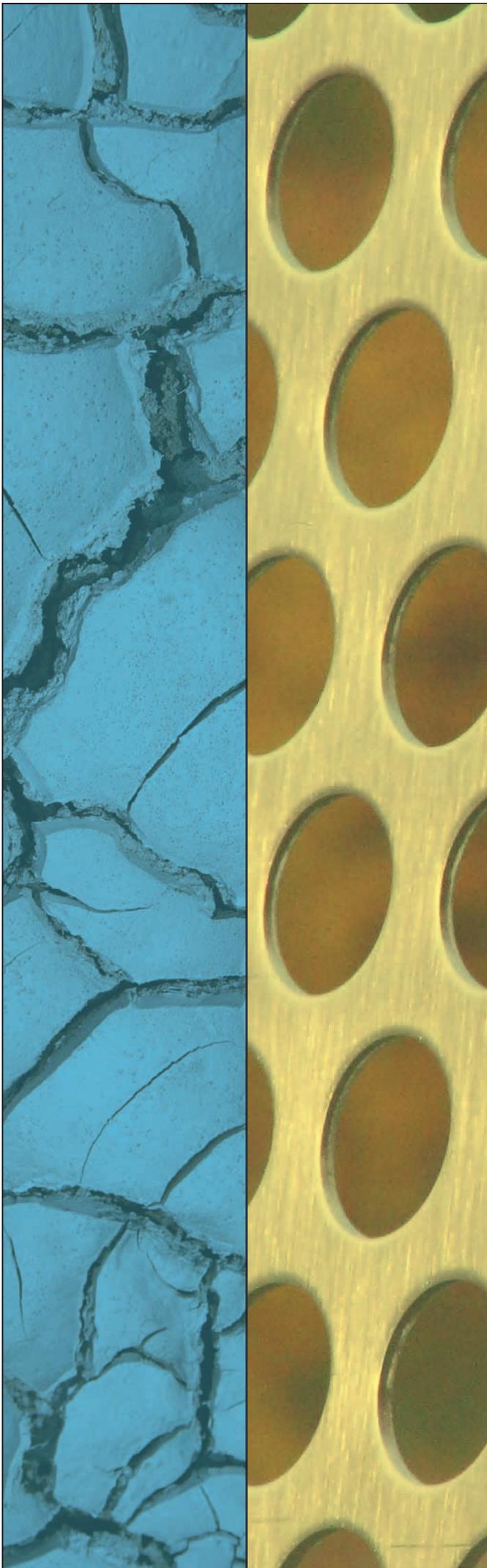
In dem Projekt „jung zu alt zu jung“, an dem seit April 2009 gearbeitet wird, entstand ein Animationsfilm mit keramischen Plastiken als Hauptfiguren. Dieser Film feiert im Rahmen des GENERATIONENFORUMS am 17. Oktober 2009 in Chemnitz seine Premiere.

Ziel des Projektes ist es, den Dialog der Generationen erfahrbar zu machen und neu zu gestalten.

Förderung:  
Mit freundlicher Unterstützung des Kulturbüros der Stadt Chemnitz  
Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

Projektpräsentation:  
Samstag 17. Oktober 2009 · WELTECHO · Annaberger Straße 24 · 09111 Chemnitz

Ansprechpartnerin:  
Annekatriin Schönert  
Tel.: 0371-3142594  
E-Mail: [keramik.atelier@annton.com](mailto:keramik.atelier@annton.com)



## Projektbeschreibung

Infolge des demografischen Wandels wächst der Wille zu einem neu angelegten „Dialog der Generationen“. Wie lässt sich dieser Dialog heute in unserer Stadt gestalten? Eine Antwort darauf gibt das Projekt „jung zu alt zu jung - Spiegelung zweier Generationen“.

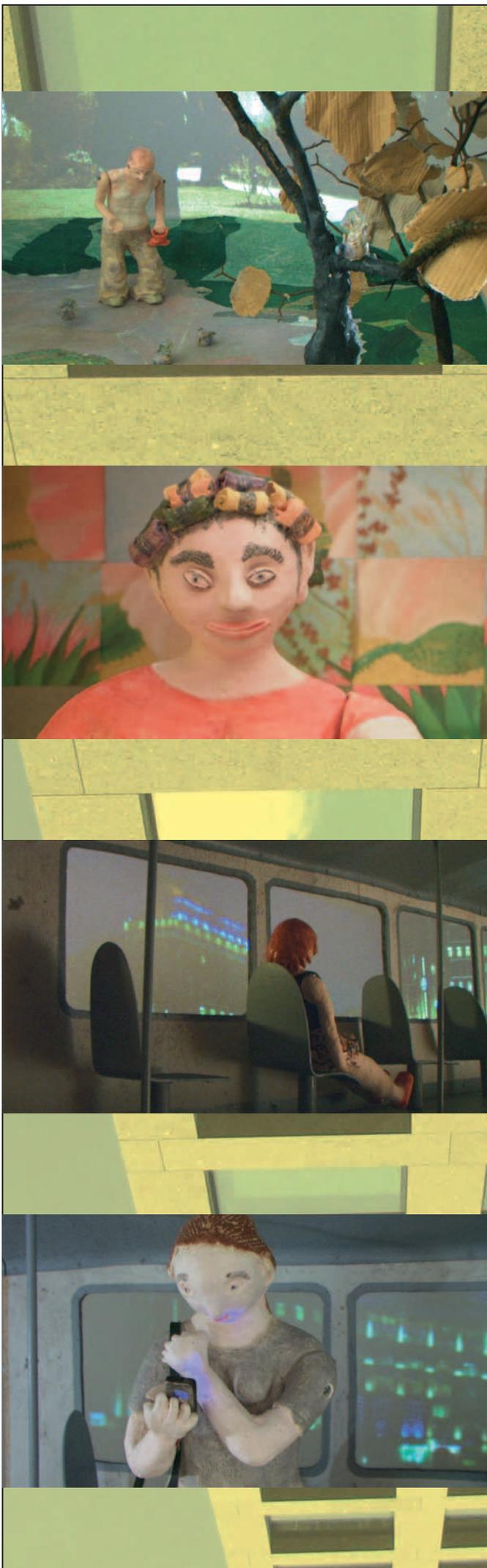
Die Besonderheit dieses Projektes liegt in der Gewinnung neuer Ausdrucksmöglichkeiten.

Ein besonderer Weg wurde in zweierlei Hinsicht eingeschlagen:

Zum einen ließen wir die Vorstellungen, die Alter und Jugend voneinander haben, Gestalt annehmen und in Tonplastiken hervortreten. Als Hauptfiguren einer filmischen Handlung wurden diese vor verschiedenen Hintergründen zum Leben erweckt und traten in Beziehung zueinander. Die Gestaltung der Plastiken/Hauptfiguren und die Konzeption der Filmhandlung sowie ihrer Szenerien griffen ineinander, es entstand ein künstlerischer Gesamtprozess. In dieser produktiven Verbindung aus Charakter, Raum und Handlung gingen die bildende und die filmische Kunst eine neue Symbiose ein.

Zum anderen sind Chemnitzerinnen und Chemnitzer aus zwei verschiedenen Generationen als „Experten der Wirklichkeit“ an dem Projekt beteiligt. Dabei handelte es sich um junge Menschen im Alter zwischen 15 und 20 Jahren sowie um ältere Menschen ab dem sechzigsten Lebensjahr. Der Altersunterschied war entsprechend groß, damit die Teilnehmer in eine spannungsvoll-produktive Wechselbeziehung traten und aufeinander Bezug nehmend ihre Vorstellungen zum Thema einbringen. Die Teilnehmer wurden auf allen Ebenen der Kunstproduktion eingebunden, sodass wir gemeinsam mit Ihnen zu einem authentischen Ausdruck gelangen konnten.

Es ist ein besonderer Animationsfilm entstanden, der im Rahmen einer Programmveranstaltung am 17. Oktober in Chemnitz Premiere feiert.



## Projektpräsentation

16:00 - 21:00 Uhr:  
Ausstellung zum Film „jung zu alt zu jung“  
(mit Tonplastiken und Szenenset)

Die einmalige und eintägige Ausstellung keramischer Plastiken und Szenensets aus dem Animationsfilm „jung zu alt zu jung“ der Künstlergruppe TONFilm können Sie ab 16 Uhr in der Galerie des Weltecho sehen.

16:00 - 18:00 Uhr:  
Ausstellungscafé mit Kaffee und Kuchen

Kaffee und Kuchen für Ausstellungshungrige. Das kulinarische Angebot für Besucher der Ausstellung zum Film „jung zu alt zu jung“.

18:00 Uhr:  
Filmpremiere „jung zu alt zu jung“

Wenn sich JUNG und ALT begegnen, ist das ein Vulkanausbruch. Die Lava fließt ins Meer, es zischt gewaltig: TON wird gebrannt. So auch in dem rasanten Animationsfilm „jung zu alt zu jung“, die Künstlergruppe TONFilm zeigt ihn erstmals am 17. Oktober 2009 im Weltecho.

19:00 - 21:00 Uhr:  
GENERATIONENFORUM mit Podiumsgespräch  
und öffentlicher Diskussion

Den Brückenschlag von der Kunst in die Realität wagt ab 19 Uhr das GENERATIONENFORUM. Experten der Wirklichkeit treffen auf kompetente Gäste aus den Bereichen Medien, Sozialwesen und Architektur.

21:00 Uhr:  
Kurzfilmschau mit Beiträgen vom  
Bundeswettbewerb „Video der Generationen“

Ort:  
Weltecho  
Annaberger Str. 24  
09111 Chemnitz  
Eintritt: 3,- € /erm. 2,- €  
Infos: [www.tonfilm.binario-stern.de](http://www.tonfilm.binario-stern.de)

# jung zu alt zu jung

Spiegelung zweier Generationen

**"ICH WILL DOCH IM ALTER  
NICHT MIT LAUTER ALTEN  
RUMHÄNGEN"** Zitat C. 61

**16:00 - 21:00 Uhr**

Ausstellung zum Film "jung zu alt zu jung"  
mit Tonplastiken und Szenenset

**16:00 - 18:00 Uhr**

Ausstellungscafé mit Kaffee und Kuchen

**18:00 Uhr**

Filmpremiere "jung zu alt zu jung"

**TON  
FILM**

**19:00 - 21:00 Uhr**

GENERATIONENFORUM mit Podiums-  
gespräch und öffentlicher Diskussion

**21:00 Uhr**

Kurzfilmschau mit Beiträgen vom Bundes-  
wettbewerb "Video der Generationen"



[www.tonfilm.binario-stern.de](http://www.tonfilm.binario-stern.de)

**SAMSTAG**

**17. OKTOBER 2009**

**FILMPREMIERE**

**AUSSTELLUNG**

**GENERATIONENFORUM**

**KURZFILMSCHAU**

**WELTECHO**

Annaberger Str. 24 · 09111 Chemnitz

Eintritt: 3 € / erm. 2 €



Spezial zum 80. Geburtstag des Deutschen Festivals - 80. Podiumsdiskussion zum Jubiläum des Festivals der Stadt Chemnitz